

Rahmenplanung Helpup

Antrag zur Sitzung des Hauptausschusses am 13.12.2018

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten,

- a) die bisherigen Kosten der Rahmenplanung Helpup gebündelt aufzustellen und während der weiteren Planung und Entwicklung fortzuschreiben.
Dazu gehören die Erwerbskosten, die Planungskosten, Erschließungskosten, Entsorgungskosten, Finanzierungskosten, voraussichtliche Folgekosten, etc.;
- b) mögliche (Mehr-)Einnahmen aus Grundsteuer, Verkäufen und Umlagen usw. darzustellen;
- c) mögliche Chancen und Risiken der Gebietsentwicklung aus fiskalischer Sicht und aus Sicht der Stadtentwicklung zu skizzieren.

Begründung

Bei Gebietsentwicklungen entstehen einer Kommune Kosten, denen perspektivisch ein Nutzen gegenüber stehen sollte. Ziel ist es zu einer Kosten-Nutzen-Betrachtung zu gelangen, die dieses Verhältnis transparent macht und bei der Konzeptionierung möglicher weiterer Gebiete als Hilfe herangezogen werden kann.

Weitere Begründungen ggfs. mündlich in der Sitzung

Für die GRÜNE Ratsfraktion

Ute Hansing-Held, Dagmar Allmendinger